

03|2022

BURGENLAND FAMILY



Das burgenländische Magazin rund um Bildung, Kinder, Jugend und Familie

Alles neu

Wie der Wechsel in Kindergarten
oder Volksschule stressfrei gelingt
Seite 8

Natur pur

Den Wald mit allen
Sinnen entdecken
Seite 16

KOMM, SPIEL MIT!

Jedem Kind sein Instrument:
Große Musikkoffensive für
die Nachwuchsförderung
Seite 6

BURGENLAND
FAMILY
BENEFITS À LA CARD

Gewinnspiele, Vorteile
und Ermäßigungen

Mehr ab Seite 32



Bessere Energie



6



16



24

Liebe Familien!



Die Kalenderblätter der Ferientage werden immer weniger und wir steuern nach einem schönen Sommer wieder dem Start in ein neues Kindergarten- und Schuljahr entgegen.

In unseren Bildungseinrichtungen sind wieder viele interessante Projekte geplant. Eines davon ist die Musikoffensive, mit der Volksschülerinnen und Volksschüler kostenlos ihr eigenes Instrument bekommen und damit verstärkt die Möglichkeit haben, im Musikunterricht das praktische Musizieren zu lernen oder zu üben. Das Projekt gliedert sich in mehrere Phasen, von den Bläserklassen bis hin zur akademischen Musikausbildung. Damit wollen wir die Musik, die uns viel Freude macht und Teil der burgenländischen Identität ist, als Kulturgut erhalten und fördern.

Viel Interessantes gibt es in dieser Ausgabe von **BURGENLAND FAMILY** auch wieder über die Natur zu erfahren. Zum Beispiel, was man an einem Tag im Wald alles erleben und erfahren kann. Wir wissen, wie wichtig Sport ist und dass wir in Burgenland sehr erfolgreiche Vorbilder haben. Das sind ebenso Themen, genau wie der bevorstehende Schulstart, der besonders für die Taferlklasserinnen und -klassler große Veränderungen mit sich bringt. Wie man sich als Eltern mit den Kindern am besten darauf vorbereitet, dazu gibt es professionelle Tipps in diesem Heft.

Einen Hauch aus der Kaiserzeit vermittelt das Interview mit der Sissy-Darstellerin während des jOPERA Festivalsommers im Südburgenland.

Ich wünsche viel Spaß beim Lesen und einen guten Start in ein neues Schul- und Kindergartenjahr bzw. in den Herbst.

Daniela Winkler

Daniela Winkler,
Familienlandesrätin



WAS STECKT DRIN?

- | | | | |
|----|---|----|---|
| 4 | KURZ & BÜNDIG
Von der Morgenroutine bis zum Naturpark-Abenteuer | 20 | SERVICE
Unterstützung und Beratung für Familien |
| 6 | BILDUNG
Flöten für den Einstieg in die Welt der Musik | 24 | ERZIEHUNG
So klappt es mit der Eltern-Kind-Bindung |
| 8 | INTERVIEW
Tipps für den Übergang zu Kindergarten oder Schule | 26 | LESEHERBST
Tipps aus der Bibliothek Kroatisch Minihof |
| 10 | ERFOLGE
Sportstars, Schulprojekte und Musikgenies | 28 | FÜR KINDER
Bastelanleitung, knifflige Rätsel & Pizza-Rezept |
| 16 | FREIZEIT
Die Flora und Fauna des Waldes entdecken | 30 | GEWINNSPIELE
Spielespaß, PODOplay und Mundart-Shirts |
| 18 | „MEIN BURGENLAND“
Die Highlights aus dem Magazin | 32 | COMMUNITY
Tolle Vorteile mit der Burgenland Family Card |

Fotos: Büro Winkler, Tanja Hofer, Getty Images (2)

IMPRESSUM

Medieninhaber: Land Burgenland, Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt, Tel. 057/600-2523 oder -2785 • **Herausgeber:** Amt der Bgld. Landesregierung, Abt. 9 – Referat Familie, Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt, Tel. 057/600-2523 oder -2785 • **Redaktion:** Amt der Bgld. Landesregierung, Abt. 7 – Referat Familie, Mag.^a Olivia Kaiser, Mag.^a (FH) Karin Hübner, post.a9-familie@bgld.gv.at • **Konzept und Redaktion:** CRM Medientrend GmbH, Neudorferstraße – Betriebsgebiet 3, 7111 Parndorf • **Geschäftsführung:** KR Gerhard Milletich, Mag.^a Bettina Milletich • **Verlagsleiter:** Christoph Berndl • **Chefin vom Dienst:** Bakk. phil. Bernadette Strobl • **Autoren dieser Ausgabe:** BA Doris Paul, MA BA BA Nadja Steiner, Bakk. phil. Bernadette Strobl, Peter Zirbs • **Grafische Gestaltung:** Mag.^a Marion Karasek • **Lektorat:** Mag.^a Daniela Oberhuber, Mag.^a Nicole Salcher • **Herstellung:** Bohmann Repro-Media und Online GmbH, Rechte Wienzeile 31/1, 1040 Wien • **Anzeigenleitung:** Mag. Mauricio Queiruga, Tel. 02166/305 00-831 • **Druck:** Walstead Leykam Druck GmbH & Co KG, 7201 Neudorf • **Vorteilsgeber:** Für die Richtigkeit der Angaben (im Vorteilsgeber-Teil) wird keine Haftung übernommen. • **Cover:** Tanja Hofer



FLUGPROFIS AUF DER SPUR

Libellen zählen zu den schönsten Jägern der Lüfte. Ihren scharfen Augen entgeht keine noch so kleine Bewegung, ihre beweglichen Flügel machen sie zu äußerst wendigen Fliegern. Bei einer geführten Tour im Nationalpark Neusiedler See – Seewinkel können sich Jung und Alt selbst davon überzeugen. Ausgestattet mit einem Insektennetz, geht es auf eine dreistündige Entdeckungsreise durch den Lebensraum von Großem Blaufeils (Foto) und Co. Die nächste Tour findet am 2. September ab 15.30 Uhr statt.

[nationalparkneusiedlersee.at/de/
touren-veranstaltungen](http://nationalparkneusiedlersee.at/de/touren-veranstaltungen)

Familienfest auf der Inform

Spiel und Spaß für Jung und Alt garantiert das große Familienfest am 31. August auf der Inform Oberwart. Auf dem Programm stehen unter anderem zahlreiche ASKÖ-Bewegungsstationen, ein mobiles Planetarium, Zaubershows, Kinderschminken, Führungen im Messestall und Live-Erziehungstipps von Expertin Heike Podek. Tipp: **Besitzer*innen der Burgenland Family Card erhalten kostenlosen Eintritt.** Beim Messestand des Familienreferats gibt es außerdem Gratis-Chips für Karussell, Kindereisenbahn und Hüpfburg. **Einfach mitmachen! Schicken Sie Ihre Erziehungsfragen vorab an office@beziehungsorientiert.at und hören Sie sich Heike Podeks Antworten am 31. August live auf der Inform Oberwart an.**

www.inform-oberwart.at



FÜR UMWELTBILDUNG IST ES NIE ZU FRÜH

Die Idee, Kindern die Natur näherzubringen, wird in Burgenlands Kindergärten bereits seit Jahren erfolgreich umgesetzt. Jetzt wurden auch die ersten drei Naturpark-Kinderkrippen zertifiziert – in Forchtenstein, Loipersbach und Pötttsching. „Sie sind eine wunderbare Ergänzung zu den Naturparkschulen und Naturparkkindergärten und bieten die Chance, nachhaltig Kompetenzen und Verantwortungsbewusstsein zu fördern. Ich freue mich sehr, dass das Burgenland damit Vorreiter in ganz Österreich ist“, sagt Landesrätin Daniela Winkler.



Nachgefragt: Tipps für Morgenmuffel

ANNA BOGNER-GOMBOTZ
Kindergarten- und Sozialpädagogin

Wie kommen Kinder morgens leichter aus dem Bett?

Anna Bogner-Gombotz: Generell brauchen Kinder ausreichend Schlaf, um morgens fit und gut gelaunt zu sein. Kommen sie trotzdem schwer in die Gänge, ist ein eigener Wecker eine gute Motivation – Stichwort Eigenverantwortung. Hilfreich ist auch, vor dem Schlafengehen den nächsten Tag durchzubesprechen. So weiß das Kind, worauf es sich einstellen kann. Für manche Kinder können lustige Wettbewerbe am Morgen passend sein: Wer ist als Erste bzw. Erster angezogen? Wer zuerst am Küchentisch ist, darf das Frühstück aussuchen.

Ab wann sollte man das Aufstehen für die Schule „üben“?

Bereits in den letzten sechs Monaten des Kindergartenjahres kann damit begonnen werden. Schulkinder sollten bereits zwei Wochen vor Schulbeginn schrittweise wieder früher aufstehen.

Welche Routinen erleichtern die Abläufe in der Früh?

Gemeinsam mit dem Kind kann man zum Beispiel schon am Vortag die Kleidung herauslegen. So vermeidet man morgendliche Diskussionen. Zudem sollte die Schultasche mit allen Büchern und Heften bereits gepackt sein. Auch der Tisch fürs Frühstück kann schon abends zusammen gedeckt werden.

TIPP

Mehr von der Expertin unter www.kleinesnest.at

WUSSTEST DU, DASS WIR IMMER DIESELBE SEITE DES MONDES SEHEN?

Die Planeten in unserem Sonnensystem sind ständig in Bewegung. Das gilt auch für den Mond: Innerhalb eines Monats bewegt er sich nicht nur ein Mal **um die Erde** herum, er dreht sich auch ein Mal **um die eigene Achse**. Beide Bewegungen laufen in derselben Geschwindigkeit ab – man nennt das **gebundene Rotation**. Sie ist der Grund dafür, dass uns der Mond immer dieselbe Seite zuwendet. Wie wohl die Rückseite aussieht? Das wissen wir seit 1959, als die russische Sonde **Luna 3** das erste Foto davon geschossen hat. Auf der Rückseite hat der Mond viel weniger dunkle Flecken.

Great! Bestnoten für die zusätzliche Englisch-Stunde

Gute Sprachkenntnisse eröffnen Chancen und erhöhen die berufliche Perspektive. Deshalb hat das Burgenland vor drei Jahren die zusätzliche, kostenlose Englisch-Stunde auf freiwilliger Basis in den Volksschulen eingeführt. Im Schuljahr 2021/22 haben 10.325 Kinder, das sind 98,9 Prozent aller Volksschüler*innen, am Englisch-Unterricht teilgenommen. 93 Prozent gefällt die Zusatzstunde laut Befragungsergebnissen „sehr gut“ oder „gut“, so die Bilanz von Bildungslandesrätin Daniela Winkler (Foto r.) und Projektkoordinatorin Petra Weinhäusl.



DIE FLÖTE RUFT

Unsere Heimat gilt als Musiknation. Damit das auch in Zukunft so bleibt, startet das Burgenland eine österreichweit einzigartige Offensive. Die Blockflöte ist dabei weiterhin einer der Grundsteine der musikalischen Erziehung – und das hat gleich mehrere logische Gründe.

Flöte zu spielen ist besser als Gitarre – ich finde es leichter und es macht einfach Spaß“, sagt Kiara und zeigt uns bei unserem Besuch in der Musikschule Eisenstadt ein paar Griffe. Auch Isabel, Hanna und Marlene sind Fans des vielseitigen Blasinstruments. „Ich habe eine Basset-Blockflöte“, erklärt Marlene. „Sie ist größer und erzeugt deshalb tiefere Töne. Am liebsten spiele ich damit Barockmusik von Händel.“ Alle Mädchen haben früh mit dem Training begonnen. „Je nach motorischen Fähigkeiten kann damit bereits im Kindergarten gestartet werden. Im Schnitt ist der Nachwuchs aber mit sieben oder acht Jahren bereit, um anzufangen. Deshalb freue ich mich schon, wenn im Herbst alle Volksschulkinder eine Blockflöte bekommen“, so Pädagogin Kerstin Zach. Ihre Begeisterung für die Musikoffensive des Burgenlands

ist groß. Diese sieht aber nicht nur kostenlose hochwertige Blockflöten für Zweitklässler*innen vor: „Darüber hinaus wird das Angebot für das Erlernen von Blasinstrumenten ausgebaut und um eine sozial ausgerichtete, neue Ankaufsförderung für weiterführende Instrumente an burgenländischen Musikschulen erweitert“, so Landeshauptmann Hans Peter Doskozil. Landesrätin Daniela Winkler ist überzeugt: „Nach dem Gratiskindergarten und dem kostenlosen Englischunterricht in den Volksschulen ist das ein weiterer wichtiger Meilenstein des Landes, um Kinder und Familien bestmöglich zu fördern.“

Viele Vorteile der Blockflöte

Warum die Blockflöte ein guter Einstieg für das Erlernen von Instrumenten ist, liegt auf beziehungsweise in der Hand: Selbst mit kleinen Fingern

Bildungsdirektor Heinz Josef Zitz, Landesrätin Daniela Winkler, Landeshauptmann Hans Peter Doskozil und Peter Reichstädter, Obmann des Burgenländischen Blasmusikverbands, stellten gemeinsam mit jungen Talenten die neue Musikoffensive vor.



Klassisch, modern, rockig:
Mit der Flöte ist alles möglich.



Hanna lernt bereits seit fünf Jahren bei Flötenlehrerin Kerstin Zach in der Musikschule in Eisenstadt.

Von Sopran über Alt und Tenor bis hin zu Bass: Isabel (9), Hanna (10), Marlene (13) und Kiara (10, v. l.) mit ihren Flöten



lassen sich Blas- und Grifftechniken rasch erlernen und es dauert nicht lange, bis einfache Melodien gespielt werden können. Diese schnellen Erfolge spornen zum Dranbleiben an. Außerdem ist die Spielweise der Blockflöte sehr einleuchtend, weil Fingerbewegung und Ergebnis übereinstimmen. „Einstiegsinstrumente sollten klein und kostengünstig sein. Blockflöten sind sehr robust und leicht zu transportieren“, ergänzt Gerhard Gutschik, Landesmusikschulreferent und Geschäftsführer des Musikschulwerks Burgenland.

Nicht nur für Neulinge

Die Flöte birgt darüber hinaus auch Karriere-Potenzial. „An den Musikschulen gibt es zusätzlich zum Einzel- und Gruppenunterricht auch größere

Ensembles bis hin zum jährlich stattfindenden Blockflötentag, an dem die Bühne des Kulturzentrums Eisenstadt voll besetzt ist – ein besonderes Erlebnis für die Kinder“, schildert Gutschik. „Schön ist außerdem, dass die Blockflöte in den Musikschulen endlich zum Hauptfach geworden ist, denn für dieses Instrument gibt es großartige Literatur durch alle Epochen und in allen Schwierigkeitsgraden.“ „Von Mittelalter bis Rock – die Flöte ist extrem vielfältig“, stimmt Kerstin Zach zu.

Zugang zu Musik für alle

Gutschik sieht eine gewisse Dringlichkeit: „Seit Jahren wird beklagt, dass in den Volksschulen immer weniger gesungen und musiziert wird – und auch, dass der Stellenwert der Musik in der Ausbildung der Lehrkräfte abnimmt.“

Im Zuge der Musikoffensive binden die Pädagog*innen die Blockflöten in den regulären Musikunterricht ein. Unterstützt werden sie dabei mit einem Fortbildungsangebot, weiteren Materialien und mit einer Lernsoftware. In regelmäßigen Abständen stehen ihnen außerdem Musikschullehrer*innen und Studierende des Joseph Haydn Konservatoriums sowie des Instituts Oberschützen zur Seite.

Gerhard Gutschik lässt keinen Zweifel an der Wichtigkeit des Anliegens: „Musik ist ein Grundbedürfnis und nicht nur angenehme Unterhaltung. Daher sollte jedes Kind die Möglichkeit haben, mit Instrumenten im wahrsten Wortsinn ‚in Berührung‘ zu kommen – unabhängig von der sozialen Herkunft muss ein niederschwelliger Zugang zur kulturellen Teilhabe möglich sein.“

TSCHÜSS UND HALLO!

Die Übergänge zwischen Kinderkrippe, Kindergarten und Volksschule sind oft eine Herausforderung für den Nachwuchs und seine Eltern. Es gilt, diese Phase gemeinsam zu meistern und dabei die Vorfreude auf das Neue zu bewahren.

BURGENLAND FAMILY hat Expertin Tanja Leberl nach Tipps und Tricks gefragt.



» Es ist hilfreich, als Elternteil in diesen Prozessen Zeit für die Begleitung des Kindes zu haben. «

Tanja Leberl,
 Hochschullehrende an der
 PPH Burgenland und freiberufliche
 Beraterin von Pädagog*innen

Was macht Übergangsphasen für Kinder und Eltern so besonders?

Tanja Leberl: Den ersten Übergang in eine elementare Bildungsanstalt nehmen sowohl Kinder als auch Eltern als große Veränderung des Alltags und des gewohnten sozialen Umfelds wahr. Beim Übergang vom Kindergarten in die Schule wiederum erlebt das Kind einen „Systemwechsel“. Dieser geht mit Veränderungen des Tagesablaufs, der Räumlichkeiten, anderen Lernmethoden und vielen anfangs noch unbekanntem Kindern und Erwachsenen einher. Jeder Übergang ist meist mit gemischten Gefühlen verbunden – Abschied nehmen steht der Vorfreude auf neue Herausforderungen gegenüber.

Was spielt sich da psychologisch ab?

Der Prozess des Übergangs beginnt bereits beim ersten Nachdenken über die bevorstehenden Veränderungen und ist mit vielfältigen Gefühlen verbunden. Kinder haben eine enge Beziehung zu ihren Eltern, gleichzeitig gibt es ein großes Interesse an individueller Entwicklung, dem Ausbau sozialer Kompetenzen und Autonomie. Jedes Kind erlebt den Übergang sehr individuell und

braucht Eltern und pädagogische Fachkräfte, die seine Gefühle verstehen, aushalten und adäquat begleiten können. Eltern hingegen werden beim Übergang ihrer Kleinen oft daran erinnert, welche Erfahrungen sie selbst als Kind gemacht haben. Darin besteht die Chance zu reflektieren, wie sie ihre Elternrolle ausfüllen wollen.

Wie kann man sein Kind aktiv vorbereiten?

Es empfiehlt sich, mit dem Kind vor dem Übergang altersadäquate Gespräche zu führen. Gut wäre auch, wenn man die Möglichkeit hat, die Bildungsinstitution mit dem Kind vorab zu besuchen, und so eine schrittweise Annäherung stattfinden kann. Zusätzlich gibt es mittlerweile umfangreiche Kinderliteratur zum Thema. So kann der Nachwuchs exemplarische Einblicke erhalten. Empfehlenswert ist zudem, Kindern während des Übergangs vertraute Gegenstände mitzugeben – etwa ein Kuscheltuch, ein Stofftier oder ein kleines Fotoalbum der Familie.



Wie können sich Eltern vorbereiten?

Die Auseinandersetzung mit der eigenen Biografie kann wichtig sein, um mögliche negative Erlebnisse nicht auf das eigene Kind zu übertragen und dem Kind dadurch die Freude auf das Neue zu verwehren. Was Eltern auch helfen kann, ist vorab stattfindender Austausch mit anderen, erfahrenen Eltern oder pädagogischen Fachkräften, um Vertrauen und Sicherheit zu gewinnen.

Wie sieht dann also der optimale Übergang aus?

Ideal ist, wenn sich Mütter und Väter in diesem Prozess Zeit für die Begleitung ihrer Kinder nehmen können. Das er-

möglicht, das Kind ohne Druck zu unterstützen, auch selbst in der Einrichtung anzukommen und Beziehungen aufbauen zu können. Gleichzeitig brauchen Mädchen und Buben in dieser Zeit sehr verständnisvolle und einfühlsame Eltern, die an ihrer Seite sind und auch schwierige Emotionen aushalten und auffangen. Gelingt die Abstimmung in diesem Prozess zwischen Kind, Eltern und pädagogischen Fachkräften gut, wird das Kind sich zunehmend wohlfühlen, spielen, lernen und Beziehungen zu Kindern und Pädagoginnen sowie Pädagogen aufbauen.

Vielen Dank für das Gespräch!

Ein gelungener Übergang: spielen, lernen und neue Kontakte knüpfen

DAMIT KLAPPT'S

- Hinhören und -spüren, welche Gefühle und Gedanken bei Ihnen und Ihrem Kind aufkommen
- Wahrnehmen, welches Verhalten das Kind zeigt, und verständnisvoll und feinfühlig darauf reagieren
- Kommunikation mit den jeweiligen pädagogischen Fachkräften pflegen

10 ERFOLGE

Judoka Julia Sommer (in Weiß) ist zur „Aufsteigerin des Jahres 2021“ gewählt worden.



Nico Wiener mit Pfeil und Bogen bei den diesjährigen Staatsmeisterschaften



Shotokan-Meisterin Anna Eidler in Kampfstellung



Bravo!



1:0 FÜR UNSERE SPORT-STARS

Von Judo und Karate bis hin zu Bogenschießen: Die großartigen Leistungen burgenländischer Athlet*innen sind eine echte Kampfansage – aber natürlich nur auf dem sportlichen Parkett.

.....

Schon als Kind hat sie Purzelbäume über die Couch im Wohnzimmer geschlagen. Heute ist eine gute Rolltechnik entscheidend für sie: Julia Sommer aus Rudersdorf ist Judo-Staatsmeisterin und kürzlich mit dem Titel „Aufsteigerin des Jahres“ ausgezeichnet worden. „Mit sieben Jahren, also in der ersten Klasse Volksschule, habe ich mit dem Sport begonnen“, erzählt die 21-Jährige. „Was mir daran ganz besonders gefällt, ist die Vermittlung der zehn Judowerte wie Res-

pekt und Wertschätzung. Außerdem ist es auch im täglichen Leben hilfreich, wenn man die Roll- und Fallschule erlernt hat“, sagt sie und lacht. Zu ihren nächsten Zielen gehören die European Open im September in Oberwart und die European U23 Judo Championships im Oktober in Sarajevo.

Wie ein Pfitschpfeil

Großes hat auch Nico Wiener aus Schreibersdorf geleistet. Der Bogenschütze nennt bisher unter anderem drei Weltmeistertitel sein Eigen und hat zuletzt bei der WA 3D Staatsmeisterschaft bei Viehhofen in Salzburg den ersten Platz ergattert. „Am Sport fasziniert mich die absolute Präzision“, so der 25-Jährige, der durch seinen Vater mit dem Training begonnen hat.

Erfolgsverein Frieways

Gemeinsam auf Goldjagd sind die Sportler*innen des Frieways Karate Klubs aus dem Bezirk Mattersburg. Bei der Shotokan-Meisterschaft in St. Georgen im Juni staubten sie gleich sechs Medaillen ab – und machten ihren Verein damit zum besten Karateclub Österreichs. „Die Freude an der Bewegung wird bei uns großgeschrieben“, sagt Obfrau Eva Pauschenwein. Das merkt man an den tollen Erfolgen.

In den burgenländischen HAK und HAS werden die Schüler*innen auch auf die fortschreitende Digitalisierung des beruflichen und privaten Alltags vorbereitet.



Dank Top-Ausbildung die Karriereleiter erklimmen

Praxisnah und zukunftsorientiert: Die burgenländischen Handelsakademien und Handelsschulen bieten Jugendlichen die bestmögliche kaufmännische sowie wirtschaftliche Ausbildung. Wie, das zeigen die Tage der offenen Tür.

Fundiertes theoretisches Wissen, praktisches Können und Persönlichkeit: Das sind die Eckpfeiler einer erfolgreichen beruflichen Zukunft. In den burgenländischen Handelsakademien (HAK) und Handelsschulen (HAS) stehen diese drei Aspekte deshalb im Vordergrund.

Beste Jobchancen

So wird den Schüler*innen nicht nur Know-how auf dem aktuellen Stand der Wirtschaft und Wissenschaft vermittelt. Praxiserfahrung und Sozialkompetenzen spielen eine ebenso große Rolle. Durch das breit gefächerte Ausbildungsangebot kommen auch die individuellen Interessen und Bedürfnisse der Jugendlichen nicht zu kurz. Dafür sorgen Fachrichtungen von Kommunikations- und Informa-

tionstechnologie über IT, Marketing, Controlling und Webdesign bis hin zu Gesundheits- und Sozialmanagement. Eine abgeschlossene Ausbildung in der HAK oder HAS ermöglicht den sofortigen Einstieg ins Berufsleben mit besten Jobchancen. Wer sich nach dem Abschluss noch weiterbilden möchte, hat mit der HAK-Matura eine gute Basis und die Zugangsberechtigung zu Hochschulen. Mit dem HAS-Abschluss sind die Berufsreifeprüfung und Aufbaulehrgänge möglich.

Besondere Einblicke

Interesse geweckt? Bei den Tagen der offenen Tür im Herbst und Winter bekommen die Besucher*innen spannende Einblicke. Termine und Infos gibt es auf den Homepages und Social-Media-Kanälen der Schulen.



ALLE TERMINE

TAGE DER OFFENEN TÜR

- HAK/HAS Frauenkirchen
www.hak-frk.at
- HAK/HAS Neusiedl am See
www.akademie-der-wirtschaft.at
- HAK/HAS Oberpullendorf
www.hak-op.at
- HAK/HAS Eisenstadt
www.bhak-eisenstadt.at
- HAK/HAS/AUL Mattersburg
www.hak-mattersburg.at
- HAK/HAS Oberwart
www.hak-oberwart.at
- HAK/HAS Stegersbach
www.hak-stegersbach.at



Der Saab J-35Ö Draken hat den Schüler*innen jahrelang als praktisches Anschauungsobjekt gedient.

Abteilungsvorstand Gerhard Probst, Bildungsdirektor Heinz Josef Zitz, Landesrätin Daniela Winkler und Schuldirektor Viktor Selinger (v.l.) mit dem neuen Hubschrauber



HTL Eisenstadt: Neuer Heli und raffinierte Tüfteleien

Der Zweig Flugtechnik an der HTL Eisenstadt gilt als Kaderschmiede für zukünftige Luftfahrttechniker*innen, Flugzeugkonstrukteur*innen und Pilot*innen. Bei der fünfjährigen Ausbildung wird großer Wert auf Praxis gelegt. Deshalb dürfen die Schüler*innen auch an richtigen Fluggeräten werken. Dazu zählt jetzt auch ein Hubschrauber, der vom ehemaligen Schüler Gerald Klampfl entworfen, gebaut und gesponsert wurde. Der Zweisitzer-Heli hat eine Reichweite von rund 300 Kilometern, ist teilzugelassen und verfügt über die Erlaubnis der Austro Control GmbH (ACG) für die ersten Schweberversuche. „Es gibt viele Gründe, die die HTL Eisenstadt besonders machen. Das ist unter anderem auch der Zweig Flugtechnik. Viele

Schülerinnen und Schüler, die für die Luftfahrt eine Leidenschaft entwickelt oder zumindest ein großes Interesse an der Flugtechnik haben, kommen ins Burgenland. Flugtaugliche Flugzeuge und nun der Hubschrauber machen den Unterricht noch interessanter“, so Landesrätin Daniela Winkler. Sie nutzte den Besuch auch gleich, um den Schüler*innen zu ihren großartigen Leistungen beim „3D-CAD-Wettbewerb“ zu gratulieren. Zu den eingereichten Projekten zählten eine Draisine, ein Schiffshebekran, ein Steinsammler, ein Dachrinnen-Reinigungsroboter, eine vertikale Windturbine und eine intelligente Fertigungsstation für orthopädische Pantoletten.

www.htleisenstadt.at



GROSSES LOB FÜR MATURA-ERFOLGE

1.401 junge Burgenländer*innen haben im Schuljahr 2021/22 die Matura bestanden, 304 von ihnen mit ausgezeichnetem Erfolg. Gemeinsam mit Bildungslandesrätin Daniela Winkler (2. v.l.) und Bildungsdirektor Heinz Josef Zitz (l.) gratulierte Landeshauptmann Hans Peter Doskozil (r.) den erfolgreichen Absolvent*innen – darunter auch Lina Sonderhof (2. v.r.) aus Mattersburg.

INS HBLA

INS LFS

© Fotowerk - stock.adobe.com

☎ 05 09 04 140

So gelingt Ihr Wiedereinstieg

- > Erfolgreiche Rückkehr ins Berufsleben
- > Die AMS BerufsInfoZentren informieren über Möglichkeiten und Chancen

www.ams.at/biz



BEST OF „DO BIN I DAHOAM“

Fulminantes Finale beim Schulwettbewerb rund um das Heimatlied „Do bin i dahoam“: Zahlreiche junge Musikbegeisterte hatten ihre eigene Version des Originals von Kristina Buconjic und Reinhold Bieber präsentiert. Aufgrund der anspruchsvollen, originellen und innovativen Interpretationen der Teilnehmer*innen kürte das Gesangsduo schließlich alle zu Sieger*innen.

Peter Reichstaedter (l.), Obmann des Blasmusikverbands Burgenland, und Original-Interpret Reinhold Bieber (Mitte) mit den Teilnehmer*innen Lena Joh, Antonia Stranzl und Sebastian Moritz (v. l.)



ABENTEUER ZU FUSS

Von Neusiedl am See nach Oggau, 30 Kilometer durch das Welterbe-Gebiet Fertö-Neusiedler See: So lautete die Challenge bei der vierten Auflage von „Burgenland Extrem - School of Walk“. 1.000 Schüler*innen aus Wien, Niederösterreich und dem Burgenland stellten sich dieser Herausforderung. „Gewinnen heißt nicht nur, als Erste oder Erster durchs Ziel zu kommen, sondern sein persönliches Ziel zu erreichen. Ich bewundere die Leistung aller, die dabei waren“, so Landesrätin Daniela Winkler.

www.24stundenburgenland.com



Organisator Reinhold Bieber (l.) mit Bürgermeister Gert Polster

EIN ZEICHEN DER MUSIK

Anlässlich des europaweiten Jahres der Jugend zeigten junge Musiker*innen in Bad Tatzmannsdorf ihr Können. Mit dabei waren auch die Finalist*innen des Kompositionen-Bewerbs „Musik in Zeiten des Klimawandels“. Highlight des Events: die Uraufführung des Werks „EU.lope Landscapes“ durch das Ensemble ÖBJ4Future unter der Leitung von Márton Ilyés. Vom Auftritt wird es eine CD und ein Musikvideo geben.



EVENTS

WAS IST IM BURGENLAND ALLES LOS?

Der Freizeitkalender des Familienreferats gibt einen wunderbaren Überblick.

Ausgewählte Termine:

→ **Drachenfest:** Auf Burg Forchtenstein verlassen die Drachen ihr Verlies. Die jungen Besucher*innen erwartet jede Menge Spaß und Action bei Zaubershow, Drachenpass mit Spiel- und Bastelstationen, Mutaufgaben, Kinderschminken und vielem mehr.

24. 9. 2022, 10–13 Uhr, Burg Forchtenstein
 → **Mama-Baby-Yoga:** Mamas und Babys (ab sechs Wochen) erwartet ein buntes Wohlfühlprogramm für Körper und Seele. Sonnengrüße, stehende und gezielt kräftigende Asanas wechseln sich ab mit Dehnungsübungen und Drehungen.

12. 9. 2022, 8.30–9.15 Uhr, EKIZ am Tauscherbach

→ **„Wie schütze ich mein Kind vor Cyber-Mobbing?“:** In diesem Webinar wird erläutert, was Cyber-Grooming ist und was Betroffene und deren Bezugspersonen dagegen tun können.

22. 11. 2022, 18.30–20 Uhr, online

→ **Bildungs- und Berufsinformationsmesse (BiBi):** Den Besucher*innen steht ein umfangreiches Angebot an Informationen über Schul-, Ausbildungs- und Karriere-möglichkeiten zur Verfügung.

3.–5. 11. 2022, Messezentrum Oberwart

→ **Meile der Vielfalt:** Verschiedene burgenländische Vereine und Institutionen präsentieren sich mit Infoständen und zeigen, wie bunt und vielfältig das Burgenland ist.

23. 9. 2022, Eisenstädter Fußgängerzone

www.familienland-bgld.at/familieninfo/familienkalender



Neue Abenteuer mit Forfel

Von Musical bis Zaubershow, von Kostümverleih bis Kinderschminken und von Bogenschießen bis Reiten: Mit vielfältigen Attraktionen und Tausenden Besucher*innen war das diesjährige Familienkulturfestival „Burg Forchtenstein Fantastisch“ ein voller Erfolg. Mit dabei waren heuer auch neue Stationen wie das Mitmach- und das Puppentheater sowie die Zunftstraße. Am traditionellen Familientag im Rahmen des Festivals waren Landesrätin Daniela Winkler (2. v.l.) und das Familienreferat zu Besuch. „Es war wieder ein super Event für unsere Familien im Burgenland“, so die Bilanz von Daniela Winkler.

EIN TAG IM WALD

Tierische Weggefährten, kleine Snacks und bunte Bastelmaterialien für zu Hause: Warum die Natur immer noch der spannendste Spielplatz ist.

.....



1

NEUE ERLEBNISSE

Ein Drittel des Burgenlands ist bewaldet. Genug Möglichkeiten für Entdecker*innen, die Geheimnisse der Natur zu erforschen – zum Beispiel im Leithagebirge, in den Naturparks Geschriebenstein, Roşalia-Kogelberg, Landseer Berge und Raab-Őrség-Goričko an der slowenischen Grenze.



8

SÜSSE SAMMLER

Während sich andere Tiere wie Wildschweine und Rehe eine dicke Speckschicht anfrassen, legen Eichhörnchen im Herbst Vorräte an. Wenn man ruhig verharrt, kann man die wuseligen Nager beim Nüsse sammeln beobachten – und vielleicht auch einen Schnappschuss ergattern.



7

LEUCHTENDER BLICKFANG

Die Lampionblume gehört zur Gattung Physalis. Man erkennt sie an den orange bis ziegelrot leuchtenden Kelchblättern, die wie ein Lampion aussehen. Im Spätherbst verwittert die bunte Hülle skelettartig und die kleinen Beeren werden sichtbar (Foto). Die Lampionblume wächst meist am Rand von Waldwegen und ist im Gegensatz zu ihren Verwandten nicht essbar.



RUNDE SACHE

Vorsicht, spitz! Die Nussfrüchte der Rosskastanie kennzeichnet eine besonders glatte Oberfläche, die Schale ist jedoch mit Stacheln übersät. Deshalb am besten bereits geöffnete Kastanien oder mit Handschuhen sammeln. Mit den braunen Kugeln lassen sich lustige Kastanienmännchen basteln. Zum Essen sind Rosskastanien im Gegensatz zu den ähnlich aussehenden Maronen nicht geeignet.



FEINE NÜSSCHEN

Zwischen Birken und unter Eichen fühlt sich der Haselnussstrauch wohl. Seine Früchte sind anfangs von einer becherartigen, hellgrünen Hülle umgeben. Im September fallen die reifen Nüsse schließlich von selbst aus der schützenden Umhüllung und auf den Boden.



GROSSE VIELFALT

Mehr als 6.000 Pilzarten gibt es im Burgenland. Dazu zählt auch der Steinpilz, der bis Ende Oktober Saison hat. Aber Achtung: Nicht mit dem Gallenröhrling verwechseln. Der ist zwar nicht giftig, aber ungenießbar. Tipp: Die Unterseite des Schirms ist beim Steinpilz grünlich, beim Gallenröhrling rosarot.



ROTE POWER

Die Hagebutte wächst auf den stacheligen Sträuchern der Heckenrose. Ab September findet man sie häufig am halbschattigen Waldrand. Pflücken zahlt sich aus: Die roten Früchtchen stecken voller Mineralstoffe und Vitamine. Vorsichtig mit Handschuhen abgeschnitten, lassen sich aus den Zweigen hübsche Kränze für den Esstisch oder die Eingangstür basteln.



BUNTES BLÄTTERMEER

Welches Blatt gehört zu welchem Baum? Ein Spaziergang im Wald ist die ideale Gelegenheit, um sein Pflanzenwissen aufzufrischen. Tipp: Eiche, Rotbuche und Hainbuche sind die häufigsten im Burgenland vorkommenden Laubbölder. Ihre schönen Blätter eignen sich auch wunderbar, um zu Hause Bilder zu kreieren.





Frage 1

Was verbinden Sie mit Kaiserin Elisabeth von Österreich?

Ohne Worte

Valerie Luksch hat beim Festivalsommer jOPERA im Schloss Tabor Kaiserin Sissy gespielt. „Mein Burgenland“ hat der Darstellerin drei Fragen gestellt, die sie nur mit Gesten beantworten durfte.

.....



Frage 2

Wie viel Romy Schneider steckt in Sissy?



Frage 3

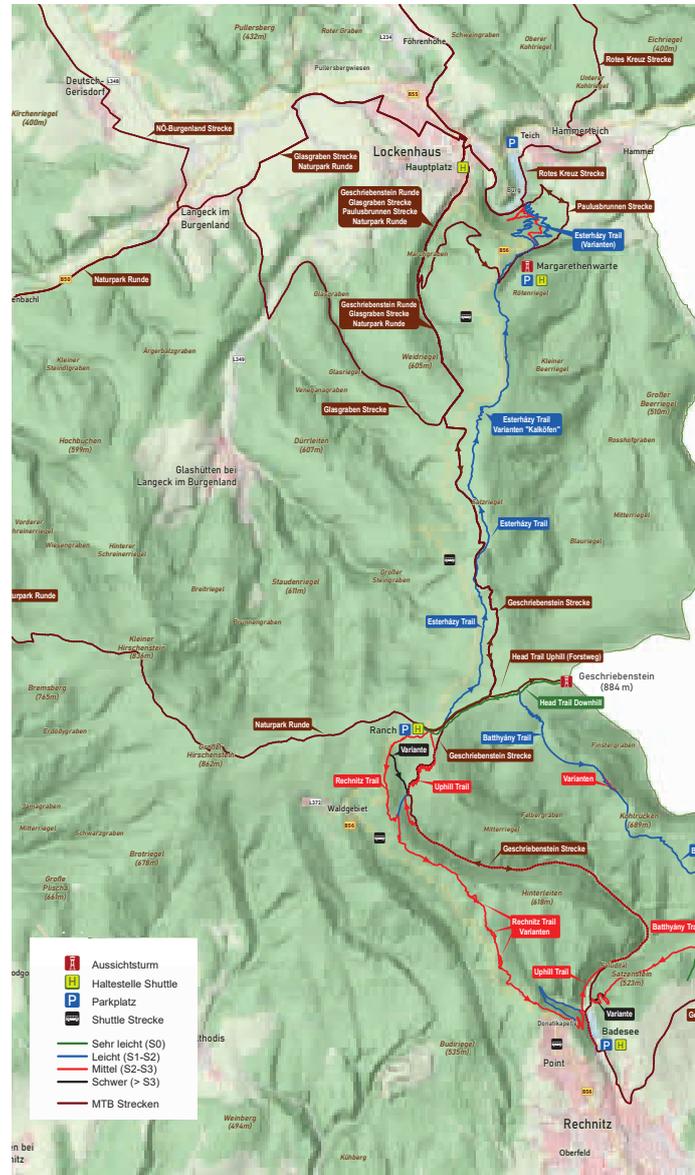
Hat uns Kaiserin Sissy heute noch was zu sagen?

„Ich weiß, was ein Berg ist“

Das Fahrrad-Paradies Burgenland-Trails wird im September offiziell eröffnet.

Das ausgerechnet das Burgenland zum Eldorado für Mountainbiker*innen wird, hätten wohl nur wenige gedacht. Was macht die Burgenland-Trails so besonders? Daniel Tulla, ein Tiroler, der mit dem Bau der Burgenland-Trails beauftragt worden ist, klärt auf: „Ich habe noch nie ein perfekteres Gelände gesehen – weltweit. Es gab von sich aus so viel her, dass nur sehr wenige Eingriffe notwendig waren.“ Die Burgenland-Trails setzen in vielerlei Hinsicht neue Maßstäbe: eine Länge von über 40 Kilometern zwischen Lockenhaus und Rechnitz, natürliche Vielfalt und dazu Burgenlands 300 Sonnentage. Tourismuschef Didi Tunkel: „Abgesehen von kurzen wetterbedingten Ausnahmen haben

wir ganzjährig geöffnet. Das können keine weiteren Trails in Österreich von sich behaupten.“ Am 17. September eröffnet Landeshauptmann Hans Peter Doskozil das Streckennetz offiziell, im Anschluss gibt es ein buntes und vielseitiges Rahmenprogramm für die ganze Familie. Mit der Burgenland Card können Gäste die Trails gratis benutzen. Grundsätzlich belaufen sich die Tagestickets auf 8 Euro und die Jahreskarte wird sich künftig bei 85 Euro finden. Und wer der Meinung ist, der Geschriebenstein sei mit seinen 884 Metern kein Berg, der kann sich gern bei Daniel Tulla melden. „Ich bin den ‚Geschriebenen‘ so oft hinaufgegangen. Glauben Sie mir, ich bin Tiroler, ich weiß, was ein Berg ist. Und das ist ein Berg.“



Mehr Infos zu den Strecken und darüber hinaus gibt es im Internet unter: trails.burgenland.info

Illustration: freepik.com

Die Kleine Kinderzeitung erklärt, was in der Welt passiert. Sie informiert und unterhält. Für alle von 6 bis 12. Jeden Samstag neu.

DIE WELT VON MORGEN HEUTE VERSTEHEN

Jetzt bestellen:

0316/875 3200
aboservice@kleinezeitung.at
kinderzeitung.kleinezeitung.at

JETZT
4 WOCHEN
GRATIS
TESTEN



20 Prozent mehr Schulstartgeld

Der rasante Preisanstieg ist in allen Lebensbereichen spürbar und erhöht die finanziellen Belastungen immens. Besonders Familien sind davon stark betroffen. „Im Burgenland wurde ein Entlastungspaket geschnürt, das zielgerichtet einkommensschwache Haushalte im Land unterstützt. Die Erhöhung des Schulstartgelds ist eine weitere Maßnahme für die Familien. Das bedeutet 120 Euro statt bisher 100 für schulpflichtige Kinder, die die erste Schulstufe oder die Vorschulstufe besuchen“, erklärt Landesrätin Daniela Winkler. Die Antragsfrist beginnt am 5. September 2022 und läuft bis zum Ende des laufenden Schuljahrs.

www.familienland-bgld.at/foerderungen/foerderungen-fuer-familien/schulstartgeld



WERTVOLLE TIPPS AUS DEM FAMILYWEB

Elternsein ist ein Geschenk – aber auch anstrengend. Für Unterstützung sorgen die kostenlosen Webinare im FamilyWeb des Familienreferats. Expert*innen geben dabei Antworten auf Fragen zu Erziehung, Finanz- und Rechtsthemen. Nächste Termine: „Eltern werden – Paar bleiben“ mit Doris Koller (30. 9., 18–19.30 Uhr) und „Pubertät – Wenn die Eltern anstrengend werden“ mit Georg Alexander Wagner (18.10., 18–19.30 Uhr).

www.familienland-bgld.at

NEUES ZENTRUM FÜR GROSS & KLEIN

Offene und geführte Spielgruppen für Kinder bis drei Jahre, Vorträge für Eltern sowie Mutterberatung und Stillgruppen: Im neuen Eltern-Kind-Zentrum (EKIZ) in Neuberg gibt es für Mamas, Papas und ihren Nachwuchs so einiges zu entdecken. Während die Kleinen erste Gruppenerfahrungen sammeln, wird in den Workshops die Elternkompetenz gefördert. Außerdem bietet der Verein „Kind & Co“ einen Raum für Besuchsbegleitung bei getrennt lebenden Elternteilen an. Tipp: Einfach mal beim offenen Eltern-Kind-Treff mittwochs von neun bis elf Uhr vorbeischauen.

www.kindundco.com

IN DEN FERIEEN GUT BETREUT

Besonders in den Sommermonaten ist die Kinderbetreuung für Eltern eine Herausforderung. Die Novellierung zum Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz unterstützt die Familien durch mehr Flexibilität in der Kinderbetreuung während der Ferien. Außerdem müssen die Eltern für den Bedarf einer Betreuung keinen Nachweis mehr erbringen. Weitere Neuerungen: Die Gruppengröße wird reduziert und der Wechsel von der Krippe in den Kindergarten wird flexibler gestaltet. Kinder, die in den Semesterferien ihren dritten Geburtstag feiern, dürfen danach in der Krippe bleiben und müssen nicht sofort wechseln. Wer davor drei wird, wechselt in den Semesterferien.



Advertorial



Rad-Abenteuer rund um den Neusiedler See

Mit seiner einzigartigen Lage ist das Hotel am See Rust der perfekte Ausgangspunkt für Radtouren rund um den Neusiedler See. Die Fahrradfähre startet direkt vor der Tür, die Gäste können jeden Tag eine andere Route erkunden. Nach den Abenteuern auf zwei Rädern ist Entspannung angesagt: Im Seebad ist für Erholung und Genuss gesorgt – mit kulinarischen Köstlichkeiten und dem berühmten Ruster Wein. Tolles Goodie: Die Hotelgäste erhalten die Burgenland Card mit zahlreichen Gratis- und Bonusleistungen rund um den See.

www.seebadrust.at



Wir bieten unseren Gästen

- freundliche Zimmer
- ausgewogene Vollverpflegung
- Betreuung durch Pädagog*innen
- Sport- und Freizeitangebote.

Außerdem veranstalten wir

- Kennenlertage
- Schulsportwochen
- Lernferien
- Teambuildingcamps
- Trainingscamps.



burgenland
Burgenland - das Land der Möglichkeiten

Die Gästehäuser Burgenland GmbH betreibt im Auftrag des Landes Burgenland an sechs Standorten Schüler*innenheime bzw. Gästehäuser. An den Wochenenden und in den Ferien öffnen die Häuser ihre Pforten für alle Gäste.
Gästehäuser Burgenland GmbH • www.gh-burgenland.at



IMMER EIN OFFENES OHR

Ob Fragen zu Erziehungsthemen, Probleme in der Schule oder eine bevorstehende Scheidung: Die burgenländischen Familienberatungsstellen helfen weiter. Am Standort Mattersburg steht Barbara Konstanzer unterstützend zur Seite.



BESTENS BERATEN

ERSTE ANLAUFSTELLEN FÜR ALLE BELANGE IN SACHEN FAMILIE – KOSTENLOS UND ANONYM:

Frauenkirchen

Amtshausgasse 5, 7132 Frauenkirchen
Mittwoch 16–18 Uhr
Terminvereinbarung unter
Telefon 0699/11 31 97 38
familienberatung.frauenkirchen@familienland-bgld.at

Mattersburg

Angergasse 1, 7210 Mattersburg
Mittwoch 17–19 Uhr
Terminvereinbarung unter
Telefon 057/600-4360
familienberatung.mattersburg@familienland-bgld.at

Oberwart

Hauptplatz 1, 7400 Oberwart
Mittwoch 17–19 Uhr
Terminvereinbarung unter
Telefon 057/600-2675
familienberatung.oberwart@familienland-bgld.at

Wer kommt zur Ihnen in die Familienberatungsstelle und warum?

Barbara Konstanzer: Alle, die bereit sind, den ersten Schritt zur Veränderung zu wagen, aber noch nicht wissen, wo genau sie am besten aufgehoben sind. Unser Angebot ist sehr breit gefächert: So individuell die Personen sind, welche die Beratungsstelle aufsuchen, so individuell sind auch die Anliegen. Ebenso unterschiedlich ist das Setting – es gibt Beratungen, da kommt die ganze Familie, und dann gibt es wieder welche, da kommt nur ein Elternteil oder sogar eine Jugendliche oder ein Jugendlicher alleine.

Mit welchen Problemen wenden sich Jung und Alt an Sie?

Die Anliegen sind in vielen Themenbereichen angesiedelt: etwa innerfamiliäre Konflikte, Scheidung, Trennung, Tod, Erziehung, Obsorge, Unterhalt, Schule, Ausbildung, aber auch Sexualität und Migration. Konflikte, die inner-

halb der Familie entstehen, werden immer mehr – sei es, dass die Eltern nicht mehr miteinander kommunizieren können, sie ratlos bei der Erziehung oder schlichtweg mit der Situation überfordert sind. Da bedarf es manchmal einfach nur einer außenstehenden Person, die ein Ohr und Zeit hat, um sich dem Problem anzunehmen.

Was hat Sie persönlich dazu bewegt, in diesem Bereich tätig zu werden?

Ursprünglich bin ich Sozialarbeiterin und sehe im niederschweligen Beratungsbereich dringenden Handlungsbedarf. Darum fand ich es wichtig, das Angebot von kostenlosen Beratungsstellen zu erweitern und zu unterstützen. Es bedarf Mut und Überwindung, sich mit persönlichen Problemen an unbekannte Stellen zu wenden, daher sollten die ersten Anlaufstellen für alle Menschen leicht erreichbar sein.

Vielen Dank für das Gespräch!



Bildungs- und Berufsinformationsmesse neu

Mit der BiBi-Messe den Turbo zum Erfolg zünden: Drei Tage lang steht das Messezentrum Oberwart im Zeichen von Schule, Job und Karriere.

Welche Lehre ist die richtige? Was sind die Branchen der Zukunft? Wo gibt es derzeit gute Jobangebote? Was tun nach der Karenz? Bei der Bildungs- und Berufsinformationsmesse im Burgenland, kurz BiBi, erhalten die Besucher*innen einen tollen Überblick über Chancen und Möglichkeiten. Nach der Neukonzeption der Messe ist der Bogen von den Schulen zu den künftigen Arbeitgeber*innen heuer stärker gespannt. Am 3. und 4. November werden teilnehmende burgenländische Schüler*innen, begleitet von ihren Lehrkräften, mit Bussen zum Messegelände

gebracht. Die Organisation und die Abwicklung für die Fahrgelegenheiten übernimmt das Land Burgenland. Am Samstag, den 5. November, ist die Messe schließlich für alle geöffnet. Das ist der Schwerpunkttag für Bildungs- und Karriereinteressierte sowie für die Jobsuche. Für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre ist der Eintritt kostenlos, Besitzer*innen der BSPECIAL-Card erhalten ermäßigten Eintritt. Tipp: Am 5. November gibt es ein Kombiticket für die zeitgleich stattfindende „15. Genuss Burgenland – die Messe für Feinschmecker“.

www.bibi-burgenland.at



Mit Veranstalter Markus Tuider (l.) hat Landesrätin Daniela Winkler einen starken Partner für die BiBi-Messe gefunden.

EINE SICHERE BASIS FÜRS LEBEN

Schutz, Geborgenheit, Liebe und Fürsorge sind die Eckpfeiler einer guten Eltern-Kind-Bindung. Sie haben großen Einfluss darauf, wie sich der Nachwuchs entwickeln und entfalten kann.

Ein Leben lang: Sichere Bindungen halten länger als eine Kindheit.



» Eltern sollten stets Empathie zeigen und ihr Kind auch durch unangenehme Emotionen begleiten können. «

Heike Podek,
Erziehungswissenschaftlerin

Heike Podek weiß aus persönlicher Erfahrung, wovon sie spricht, wenn sie vom magischen Band der Bindung erzählt: Die Erziehungswissenschaftlerin ist Mutter einer Pflege Tochter, die im Alter von eineinhalb Jahren in die Familie kam – und damit keine sichere Bindung hatte. Heike Podeks Aufgabe war nun, nachträglich eine stabile gegenseitige Beziehung aufzubauen. Wohl mit ein Grund, warum sie sich des Themas intensiver annahm.

Späte Erkenntnis

Man könnte meinen, das Wissen um den positiven Einfluss der Eltern-Kind-Bindung läge auf der Hand. Doch noch vor nicht allzu langer Zeit galt es als erstrebenswert, Babys möglichst früh alleine schlafen zu lassen – und auch die Trennung direkt nach der Geburt sowie der rasche Umstieg vom Stillen auf das Fläschchen waren die Norm. Mittlerweile ist man allerdings der Ansicht, dass all das nicht wirklich zu einer gesunden, belastbaren Beziehung zwischen Mutter und Kind führt. Wer sich übrigens in diese sehr interessante Thematik einlesen will: Der 1990 verstorbene britische Kinderarzt und -psychologe John Bowlby gilt als

einer der Pioniere der Bindungsforschung. Seine leicht verständlichen und immer noch aktuellen Werke sind im Internet zu finden. Bowlbys Verdienst war auch, in Versuchen und mit Studien zu beweisen, dass das Verhältnis zwischen Säugling und Bezugsperson ausschlaggebend für die spätere Persönlichkeitsentwicklung ist. Ist dieses Verhältnis von gegenseitigem Vertrauen geprägt, kann sich das Kind altersgerecht und mit einer gesunden Persönlichkeit entwickeln.

Die vier Bindungstypen

Im Rahmen dieser Versuche mit Kindern im Alter von zwölf bis 18 Monaten konnte man vier Arten von Bindungen feststellen: Die unsicher-vermeidende Bindung (Typ A), die sichere Bindung (Typ B), die unsicher-ambivalente Bin-



Umgang mit stressigen Situationen bemerkbar.

Elementare Bedürfnisse

Damit es dazu kommt, ist es allerdings enorm wichtig, dass auf die elementaren körperlichen und emotionalen Bedürfnisse eingegangen wird: Ein Baby schreit deshalb, weil es uns etwas mitteilen will und seine Gefühle und Bedürfnisse nicht anders äußern kann. Diese Äußerungen sollten nicht ignoriert werden – sie sind ein Anzeichen dafür, dass das Baby etwas braucht. Wenn ihm ständig das Gefühl gegeben wird, dass es eine Belastung für die Eltern ist, wird es aufhören, seine Gefühle auszudrücken – und das wäre für das magische Band gar nicht gut. Die Schlagworte in Sachen gesunde Entwicklung lauten deshalb Geborgenheit, Nähe, zuverlässige Fürsorge und Wertschätzung. Und was manche vielleicht nicht wissen: Eine sichere Bindung kann man auch zu einem späteren Zeitpunkt herstellen. Wenn etwa durch Probleme bei der Geburt oder aufgrund eines Kaiserschnitts die frühestmögliche Nähe nicht gegeben ist, so ist das kein Grund zum Verzweifeln – der Bindungsaufbau lässt sich nachholen.

WIE REAGIEREN?

- LASSEN SIE IHR KIND
- NICHT MIT SEINEN
- EMOTIONEN ALLEINE.

- Wenn Ihr Kind einen Wut- oder Schreianfall hat, heißt es Nerven bewahren, trösten und Empathie zeigen.
- Nur so lernt ein Kind, mit Frust und Wut umzugehen – und echte Strategien zur Konfliktlösung zu finden.



TIPP

Mehr Anregungen
von Heike Podek
gibt es hier:

www.beziehungsorientiert.at

ihrer Entwicklung bei. Aber: So eine Bindung ist nicht in Stein gemeißelt, sondern unterliegt naturgemäß Schwankungen – sie will also ständig gehegt und gepflegt werden.

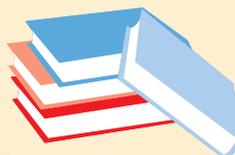
Vertrauen in die Welt

Für eine sichere Bindung zwischen der Bezugsperson und dem Kind spielt das sogenannte Urvertrauen eine entscheidende Rolle: Bereits in ihren ersten Lebensmonaten bilden Babys ein Gespür dafür aus, ob sie sich auf ihre Bezugsperson verlassen können. Dieses grundlegende Vertrauen beeinflusst, wie sie die Welt wahrnehmen und ob sie Vertrauen in sich selbst und die eigenen Fähigkeiten entwickeln. Die positiven Effekte machen sich außerdem in erhöhter Lernbereitschaft, Kontaktfreudigkeit und dem konstruktiven

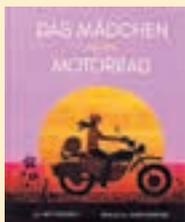
Bindung (Typ C) sowie die unsicher-desorganisierte Bindung (Typ D). Um es abzukürzen: Diese Typen beschreiben, wie stark sich das Kind in neuen Situationen an seiner Bezugsperson orientiert und wie eigenständig es seine Umwelt erkundet. Daraus lassen sich allgemeine Aussagen über die emotionale Beziehung zwischen Kindern und ihren Bezugspersonen ableiten. Sichere Bindungen (Typ B) helfen dabei, dass sich Kinder angstfrei entfalten können, und tragen deshalb positiv zu

LIEBER LESEN

Lustig, spannend, tiefgründig: Mit diesen Bücher-Tipps der zweisprachigen Bibliothek Kroatisch Minihof wird der Leseherbst zum Vergnügen. **BURGENLAND FAMILY** verlost je drei Exemplare.



DAS MÄDCHEN AUF DEM MOTORRAD Amy Novesky | Julie Morstad (Ill.)



Zuckersüß Verlag
25,95 Euro
ISBN 978-3-9821379-7-1
Ab 5 Jahren

Ein Mädchen setzt sich eines Tages auf sein Motorrad und fährt los. Die wahre Geschichte dahinter: Anne-France Dautheville war 1973 die erste Motorradfahrerin, die die Erde umrundete. Dieses Kinderbuch erzählt von ihren Erlebnissen. Und dennoch ist es mehr als eine gezeichnete Biografie oder ein Abenteuerbericht: Es erzählt über ein Leben in Freiheit und über den Mut, seine Träume zu leben. Die Abenteurerin ist auch ein Vorbild und zeigt, wie schön es ist, fremde Länder zu entdecken und fremden Menschen ohne Vorurteil zu begegnen.

MITSPIELEN UND BUCH GEWINNEN!

Du willst eines der Bücher gewinnen? Einfach auf www.familienland-bgld.at/gewinnspiel das Gewinnspielformular mit dem gewünschten Buchtitel ausfüllen und mit etwas Glück bekommst du bald spannenden Lesestoff von uns zugeschickt. Die Teilnahme ist bis zum **17. Oktober 2022** möglich.



DAS RASANTE BUCH Leo Timmers | Ebi Naumann (Übers.)



Magellan
14,90 Euro
ISBN 978-3-7348-2080-9
Ab 3 Jahren

Der kleine Affe hat gar keine Lust, mit seinem Papa im Stau zu stehen. Und so macht er sich selbst auf den Weg zu seiner Mama. Auf seiner Reise kann er gar viel Interessantes entdecken. Mit grandiosen Bildern und witzigen Reimen erschafft der Autor ein rasantes Straßenrennen. Ideal zum Vorlesen für alle Auto- und Fahrzeugfans.

Die Bücher wurden von Bianca Luxl und Andrea Kerstinger aus der zweisprachigen Bibliothek Kroatisch Minihof ausgewählt.

www.kroatischminihof.bvoe.at

Infos zu allen burgenländischen Büchereien unter:

www.bibliotheken-burgenland.at



MEINE ABENTEUER MIT UROPA

Tone Mygind Rostbøll | Peter Bay
Alexandersen (Ill.)



Woow Books
15,90 Euro
ISBN 978-3-96177-030-4
Ab 5 Jahren

Theodors Uropa wohnt im Gebirge Norwegens und sieht mit seiner Augenklappe aus wie ein Pirat. Er weiß die allerbesten Abenteuergeschichten zu erzählen. Und wenn er lacht, dann wackeln sogar die Bergwipfel. Jeden Tag erzählt er von Seeräubern, Nixen oder den geheimnisvollen Waldbewohnern – als Kind hat Uropa die spannendsten Abenteuer erlebt.

DER BERG

Rebecca Guggler | Simon Röthlisberger (Ill.)



NordSüd Verlag
15,90 Euro
ISBN 978-3-314-10562-3
Ab 4 Jahren

Jeder weiß genau, wie der Berg aussieht: der Bär, das Schaf, die Ameise. Doch auch jedes weitere Tier hat seine eigene Ansicht vom Berg. Das kann doch gar nicht sein! Erst als alle gemeinsam den Berg besteigen, weitet sich ihr Blick. Die unterschiedlichen Perspektiven der Tiere sind eindrücklich illustriert. Und am Ende gibt es die Einsicht, dass es für jede Wahrnehmung, für jeden Blickwinkel genug Platz gibt. Ein wichtiges Buch zum Thema Toleranz.

DICKE BIBER

Bettina Baläka



Leykam
17 Euro
ISBN 978-3-7011-8198-8
Ab 8 Jahren

Sommerferien in den Donau-Auen? Die schlimmsten Ferien aller Zeiten brechen an, als Picos Eltern den All-inclusive-Urlaub am Mittelmeer stornieren und in einer Hütte in einem Naturschutzgebiet hausen wollen. Zum Glück gibt es das Nachbarsmädchen Juanita, mit dem Pico die Gegend unsicher machen kann. Als eines Tages Flumy, das älteste Biber-Männchen, erschlagen aufgefunden wird, beschließen die beiden, den Täter zu fassen. Ein amüsantes Buch über Neugier, Sehnsucht, Liebe und darüber, dass man von den Großen nicht immer verstanden wird.

MISSION KOLOMORO ODER: OPA IN DER PLASTIKTÜTE

Julia Blesken | Barbara Jung (Ill.)



Oetinger
15,50 Euro
ISBN 978-3-7512-0052-3
Ab 9 Jahren

Am Anfang der Herbstferien treffen vor einem Supermarkt sechs Kinder zufällig aufeinander: Katja, die sich mit ihren Vätern gestritten hat, Polina, die nur eben Backpulver kaufen wollte, Fridi, Mustafa und Zeck sowie Jennifer mit der Asche ihres Opas in einer Plastiktüte. Als Mustafa einen Rocker auf dem Parkplatz reinlegt, müssen die Kinder schnellstens abhauen, ohne Handys und fast ohne Geld. Aber mit einer wichtigen Mission: Jennifers Opa soll seine letzte Ruhe in Kolomoro finden. Nur: Wie geht das, wenn man keine Ahnung hat, wo Kolomoro liegt?

Eine witzige Abenteuergeschichte mit schrägen Figuren.

EIN SOMMER MIT PERCY UND BUFFALO BILL

Ulf Stark | Regina Kehn (Ill.)



Urachhaus
18 Euro
ISBN 978-3-8251-5283-3
Ab 6 Jahren

Ulf verbringt seine Sommerferien bei seinem jähzornigen Großvater und Percy lädt sich einfach selbst ein. Doch wider Erwarten mögen alle diesen einfallreichen Frechdachs Percy, der Ulfs Ferienleben komplett auf den Kopf stellt. Ein Kindheitssommer, dramatisch, großartig und voller verrückter Abenteuer. Die Freundschaftsgeschichte ist mal urkomisch, mal todernst erzählt und mit ausdrucksvollen Bildern ausgeschmückt.

DAS EINFACHSTE KOCHBUCH DER WELT – KOCHEN FÜR KINDER

Jean-François Mallet



EMF Verlag
18,55 Euro
ISBN 978-3-7459-0256-3
Ab 7 Jahren

Mit diesem Buch ist für kunterbunten Kinder-Kochspaß gesorgt – dank simplen Rezepten, die im Handumdrehen gekocht sind. Der ideale Alltags Helfer, der dem Nachwuchs mit Köstlichkeiten wie Zucchini-Zombies und Piraten-Pizza Freude in der Küche und zu Tisch bereitet.

Illustration: Jennifer Kunze



RÄTSEL- UND BASTELSPASS

Wir basteln bunte Drachen aus Papier! Weißt du, welche Delikatessen man aus welchem Obst oder Gemüse zaubern kann? Kannst du den Buchstabensalat lösen? Lasst uns gemeinsam backen!

BASTELTIPP

KLEINE DRACHEN GANZ GROSS

Egal ob als Wanddeko, für den Fahrradlenker oder zum hinterherziehen: Mit diesen süßen Minidrachen steigt die Vorfreude auf den Herbst.



1



4

2



3



SO WIRD'S GEMACHT

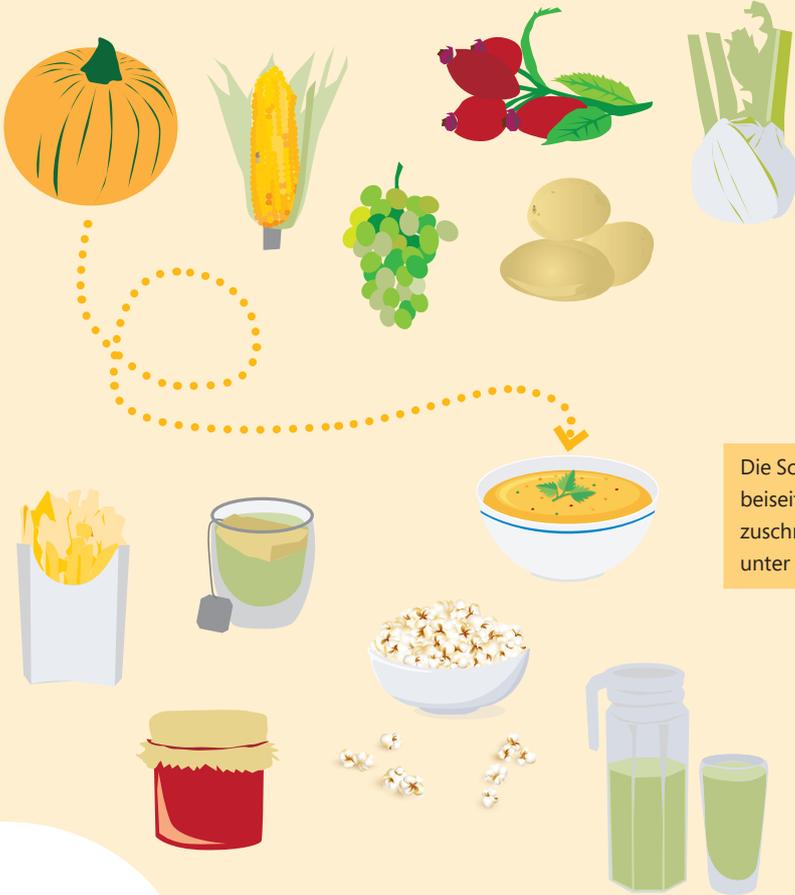
Du brauchst:

- Schere
- Lineal
- Bleistift
- Klebstoff
- Klebeband
- festes Buntpapier
- weißes Papier
- eine Schnur

1 Richte dir alles griffbereit her, was du für den Drachen benötigst. 2 Zeichne dir auf einem weißen Blatt Papier Schablonen für Augen, Nase, Mund und Mascherl vor, schneide diese aus und übertrage sie auf das Buntpapier. 3 Nach dem Ausschneiden kannst du den Drachen mit Augen, Nase und Mund bekleben. 4 Anschließend klebst du entlang der Schnur immer zwei Mascherln aufeinander. 5 Zum Schluss befestigst du die Schnur mit einem Klebestreifen am Drachen und schon kannst du ihn zum Beispiel an einem Fenster oder einer Türe befestigen.

LECKEREIEN AUS DER NATUR

FINDE HERAUS, WELCHES OBST ODER GEMÜSE ZU WELCHER KÖSTLICHKEIT GEHÖRT.



BUCHSTABENSALAT

FINDEST DU DIE SECHS VERSTECKTEN BEGRIFFE?
TIPP: GESUCHT SIND TIER- UND PFLANZENARTEN.

M	O	O	S	N
A	T	Z	P	A
E	T	E	E	D
U	E	L	C	E
S	R	O	H	L
E	X	T	T	X

REZEPT



Aus der halbierten Olive und 2 Tomatenstückchen die Augen formen.

Die Schlangenzunge aus dem beiseitegelegten Champignon zuschneiden und am Kopf unter den Teig schieben.

PIZZA-SCHLANGE ZUM SNACKEN

190 °C
Heißluft

ca. 40
Minuten

Zutaten für 6 Kinder

1 Pizzateig
3 EL passierte Tomaten
200 g Speckwürfel
6 große Champignons

Zum Verzieren

1 schwarze Olive (ohne Stein)
1 Kirschtomate

Zubereitung

1. Den Backofen auf 180 °C vorheizen.
2. Den Pizzateig mit dem Backpapier ausrollen. Passierte Tomaten, Speck und die fein geschnittenen Champignons – außer ein Stück – darauf verteilen.
3. Teig fest aufrollen, an einem Ende einen Rand hochziehen und das andere Ende flach drücken.
4. 40 Minuten backen. Die erhaltete Pizza in Scheiben schneiden.



Dieses und viele weitere köstliche Rezepte findest du in „Das einfachste Kochbuch der Welt – Kochen für Kinder“. Mehr dazu auf Seite 27.

Schneide das Rezept aus und beginne deine eigene Rezeptsammlung!
Du hast auch ein tolles Rezept? Schick es uns per E-Mail an office@burgenlandfamily.at und wir präsentieren es in der nächsten Ausgabe!

HIGHLIGHTS FÜR KLEIN UND GROSS

Vom Spielespaß zu Hause über Outdoor-Erlebnisse bis hin zur Mundart-Mode: Mit diesen Gewinnspielen sorgt **BURGENLAND FAMILY** garantiert für gute Laune.



GANZ EINFACH MITSPIELEN!
ONLINE-GEWINNSPIELFORMULAR (BETREFF: „OSTSEELE“, „RAVENSBURGER“, „PODOPLAY“, „JUMBO“ ODER „PIATNIK“) BIS 17. OKTOBER 2022 AUSFÜLLEN AUF www.familienland-bgld.at/gewinnspiel



GEWINN

Baby-Shirt „Zwutschgerl“ und Tasche „I mog mei Kramuri“ von OstSeele

HERZLICHE BURGENLAND-LIEBE

OSTSEELE – EIN MUNDART-PROJEKT MIT FAIREN ÖKO-TEXTILIEN UND MEHR

Ein Herz aus Guid, eine stoake Schuiter zum Anlehnen, eine guade Söh, ein echter Ollitöghöd oder Ollitöghödin: Diese Wörter und Sprüche im burgenländischen Dialekt geraten dank des Teams der OstSeele nicht in Vergessenheit, sondern landen auf fairen und hochwertigen Textilien, auf Leiberln, Taschen, Schürzen, Rucksäcken und mehr – für Mama, Papa und Zwutschgerl. Jedes einzelne OstSeele-Stück wird speziell und individuell angefertigt.

Verlosung: 3 x 1 OstSeele-Paket, bestehend aus einem Baby-Shirt „Zwutschgerl“, Größe 6–12 Monate, in Dunkelblau mit weißem Aufdruck und einer Tasche „I mog mei Kramuri“



GEWINN

IM DRACHENFLUG DURCHS 1 X 1

LERNSPIEL VON RAVENSBURGER

Als junge Drachen lassen die Kinder im Grundschulalter vorsichtig Eier den Edelstein-Berg hinunterrollen. In welchen Zahlen-Höhlen landen sie, um sie mit der ausliegenden Einmaleins-Karte zu multiplizieren? Jede und jeder will seine Bingo-Tafel möglichst rasch mit Lösungs-Chips belegen. Wer zuerst zwei Reihen seiner Tafel belegen kann, gewinnt das lustige Kopfrechentraining mit eingebauter Selbstkontrolle.

Verlosung: 3 x 1 Lernspiel „1 x 1 Drachen – im Drachenflug durchs kleine Einmaleins“ von Ravensburger



GEWINN

Kinderjahres-
karte,
Podi-Plüschtier
und zwei
Podi-Bücher



DAS AUSFLUGSZIEL SCHLECHTHIN

FAMILIENERLEBNISWELT PODOPLAY

Auf 18.000 Quadratmetern Fläche wird Spaß großgeschrieben. Die Seerose und das Löffler-Pärchen laden zum Klettern, Rutschen, Entdecken und Spielen ein. Rumgekugelt wird auch, und zwar auf einer fast 40 Meter langen Kugelbahn. Auf der Motorikstrecke testen die Geschickten ihr Gleichgewicht, hanteln und balancieren von einem Hindernis zum anderen. Eine riesige Sandspielanlage verleitet zum Schaufeln und Graben. Eimer werden befüllt und Formen werden umgestürzt.

Verlosung: 1 x 1 PODOplay-Kinderpackage, bestehend aus einer Kinder-Jahreskarte, einem Podi-Plüschtier und den zwei Podi-Büchern



GEWINN



MÜLLTRENNUNG AUF SPIELERISCHE ART

SPIELENEUHEIT VOM JUMBO-VERLAG

Schon im frühen Vorschulalter sollen Kinder mit „ich lerne recyceln“ verinnerlichen, wie wichtig die Wiederverwendung von Abfallprodukten ist und in welche Mülltonne bestimmte Materialien entsorgt werden müssen: Gelb für Plastik, Grün für Bio, Grau für Restmüll und so weiter. Die Chips mit den zu entsorgenden Gegenständen werden verteilt und in den hoffentlich richtigen Tonnen entsorgt.

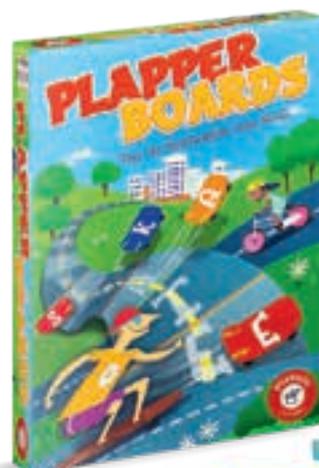
Verlosung: 3 x 1 Spieleneuheit „ich lerne recyceln“ vom Jumbo-Verlag

HEUTE SCHON RICHTIG GEPLAPPERT?

FAMILIENSPIEL VON PIATNIK

„Plapperboards“ regt Kinder auf unterhaltsame Art und Weise zum richtigen Buchstabieren an. Die Betonung liegt auf richtig. Denn nur wer es richtig macht, darf mit den kleinen Buchstaben-Skateboards, den „Plapperboards“, auf dem Spielbrett herumdüsen. Je nach Alter und Buchstabierfähigkeiten der Kinder stehen zwei verschiedene Schwierigkeitsstufen zur Auswahl. Unter Zeitdruck versuchen die Teams abwechselnd, möglichst lange Wörter zu finden, die zu der vorgelesenen Kategorienkarte passen. Je mehr Buchstaben verwendet werden, umso besser.

Verlosung: 3 x 1 Familienspiel „Plapperboards“ von Piatnik



GEWINN



VORTEILE FÜR FAMILIEN

Bis zu 50% Ermäßigung bei vielen tollen Partnerbetrieben



Fotos: Sonnentherme Lutzmannsburg-Frankenau GmbH (2)
XYLOPHON Hotelbetrieb GmbH & Co KG (2), voestalpine AG (2)

LUTZMANNSBURG



meine
sonnentherme
★★★★★

Thermengelände 1
7361 Lutzmannsburg
Telefon 02615/871 71-1000
info@sonnentherme.at
www.sonnentherme.at

SONNENTHERME LUTZMANNSBURG

10% Ermäßigung auf den Tageseintritt

Europas führende Baby- und Kindertherme bietet kleinen und großen Gästen zahlreiche Attraktionen und ein tolles Unterhaltungsprogramm. Einzigartig sind die großzügige Baby World, die Fun World für unendlichen Wasserspaß und die Speed World mit der 270 Meter langen Mega-Tube-Rutsche „XXL Monster Ride“. Geheimnisvolle Welten können auf der VR-Rutsche und beim VR-Schnorcheln entdeckt werden. Die innovative Swim Academy, der Splash Pool mit drei Sprungtürmen und überhängender Kletterwand, das Kleinkinderbecken mit Baby Beach und Sandstrand, die Elektro-Bumper-Boats, der Kinderzug, die Kids-Event-Arena und viele andere Highlights garantieren ganzjährigen Familienspaß.





LUTZMANNSBURG

HOTEL XYLOPHON

8% Ermäßigung auf den Zimmerpreis bei telefonischer Buchung
 XYLOPHON ist ein Ort, an dem sich Kinder und Erwachsene auf Augenhöhe begegnen. In diesem Kinderhotel der etwas anderen Art gibt es viel Raum für Meinungsvielfalt und ausreichend Zeit für wertvolle Familienmomente. Der Grundton ist das unbeschwernte Beisammensein, den Takt bestimmt der Dialog und die Melodie klingt nach hochwertiger Zeit für Familien im Hotel XYLOPHON – direkt an der Sonnentherme.



Thermenplatz 3
 7361 Lutzmannsburg
 Telefon 02615/81 30 01
 willkommen@hotel-xylophon.at
 www.hotel-xylophon.at

**MITGLIED
 WERDEN,
 VORTEILE
 GENIESSEN**



Sie hatten bisher noch keinen Familienpass und möchten die neue Burgenland Family Card anfordern? Kostenlose Beantragung und Liste aller Vorteilsgeber unter www.familienland-bgld.at

Legende

Die angegebene Vergünstigung gilt für die auf der Karte eingetragenen Personen bzw. für Kinder bei gleichzeitiger Inanspruchnahme einer Leistung durch zumindest einen Eltern-/Großelternanteil.

- Wickeltisch
- Kinderhochstuhl
- Spielplatz
- Barrierefrei
- Spielecke
- Information
- Kinderspeisekarte

LINZ



voestalpine-Straße 4
 4020 Linz
 Telefon 050304/15 89 00
 anmeldung.stahlwelt@voestalpine.com
 www.voestalpine.com/stahlwelt

VOESTALPINE STAHLWELT

2 € Ermäßigung auf Kombiticket Familien
 Die voestalpine fertigt, verarbeitet und entwickelt weltweit Stahl zu hochwertigen Produkten und innovativen Lösungen. In der voestalpine Stahlwelt erfährt man mehr über den Werkstoff Stahl und die unzähligen Möglichkeiten seiner Verarbeitung. Bei den Kombitickets können jeweils ein oder zwei Erwachsene mit bis zu drei Kindern unter 18 Jahren in die Stahlwelt inklusive Führung und Werkstour.

FORE

DIGEL

BAUMLER

ALBERT HEINZ

NOVE 3

CHAMPAGNE

ÜBER 100 FASHION- & LIFESTYLE MARKEN

Einfach diesen Gutschein
am Infopoint gegen Ihre
10 % Day Discount Card
eintauschen.

Exklusiv
für Sie
**10 %
EXTRA
RABATT**

STILA

Easy Day

W
N

Göbel

ANGLER

WOLFF

THELMA

WING

LEO

WING

SIGNY
CURL

LOVE

ARMY

WOLFF

ETERNAL

ESPRIT

HUBER
Shop
D&S

PARNDORF
FASHIONBOUTIQUE

WOLFF

www.parndorf.com





PINKAFELD

ALLWETTERBAD UND KUNSTEISBAHN PINKAFELD

10% Ermäßigung auf Kindersaisonkarten*

Das Allwetterbad in Pinkafeld bietet das ganze Jahr Badespaß. Im Innenbereich befinden sich zwei Schwimmbecken sowie ein Planschbecken mit Babylandschaft. Einmalig in der Region ist die Kunsteisbahn mit einer bestens präparierten Kunsteisfläche, wo auch Eislaufkurse stattfinden.

* für das Allwetterbad bzw. die Kunsteisbahn

Zum Hallenbad 1
7423 Pinkafeld
Telefon 03357/423 38
post@pinkafeld.bgld.
gv.at
www.pinkafeld.gv.at



OBERWART/PINKAFELD

DESCH-DREXLER

10% Ermäßigung ab einem Einkauf von 25 €*

Die Buch- und Papierhandlung Desch-Drexler mit Filialen in Pinkafeld und Oberwart begeistert mit einer Vielfalt an Büchern. Vor allem die Rubrik Kinderbücher lässt die Herzen von jungen Leseratten höherschlagen. Doch nicht nur Literatur wird geboten, sondern auch diverse Schulbedarfsartikel wie etwa Schultaschen. All das und noch viel mehr kann auch über den Onlineshop von Desch-Drexler geordert werden.

*ausgenommen bereits reduzierte Artikel und Bücher

EKZ Oberwart
Europastraße 1
7400 Oberwart
Tel. 03352/318 23
oberwart@desch-drexler.at
Hauptstraße 39
7423 Pinkafeld
Tel. 03357/462 01
pinkafeld@desch-drexler.at
www.desch-drexler.at



PARNDORF

RESTAURANT LANDHAUS

Gratis-Limonade (0,25 l) für Kinder und Jugendliche zu einer Hauptspeise nach Wahl
Im Landhaus Parndorf kommen Liebhaber*innen der traditionellen österreichischen Küche voll auf ihre Kosten. Echte Hausmannskost, köstliche Pfannengerichte und knusprige Stelzen lassen die Herzen von Genießer*innen höherschlagen. Frühstück täglich ab 8 Uhr und warme Küche von 11–22 Uhr.

Neudorferstraße 35
7111 Parndorf
Telefon 02166/222 50
reservierung@landhaus-parndorf.at
www.landhaus-parndorf.at



SIEGGRABEN

WINDELPARADIES

10% Ermäßigung auf das gesamte Sortiment vor Ort und mit Gutscheincode „Family2“ auch im Onlineshop*

Im Windelparadies findet man unzählige gesunde und umweltfreundliche Alternativen zu herkömmlichen Baby- und Kinderprodukten: angefangen bei Stoffwindeln für die Kleinsten über pflanzlich gegerbte Schuhe für den Kindergartenbesuch bis hin zu ökologisch unbedenklichen Trinkflaschen für Schulkinder u. v. m.

Angergasse 44
7223 Sieggraben
Tel. 0664/252 52 98
office@windelparadies.at
www.windelparadies.at

* nicht kombinierbar mit dem österreichischen Windelgutschein



FRAUENKIRCHEN



ST. MARTINS
THERME LODGE

Im Seewinkel 1
7132 Frauenkirchen
Tel. 02172/20 50 06 00
therme@stmartins.at
www.stmartins.at

ST. MARTINS THERME

10% Ermäßigung für Familien auf den aktuellen Tagesthermeneintritt*; Kleinkinder bis zum dritten Geburtstag kostenlos

St. Martins Therme & Lodge – wo das Abenteuer näher liegt, als man denkt! Ab durch die 90 Meter lange Wasserrutsche und das Erlebnis kann beginnen. Weiter geht's zum Wildwasserkanal, der die perfekte Kulisse für ein aufregendes Wassererlebnis ist. In St. Martins kommt auch das Abenteuer abseits vom Planschspaß nicht zur kurz. Das absolute Highlight: die Forschungsstation, wo kleine und große Forscher*innen auf 150 Quadratmetern die Wunder der Natur hautnah erleben können.

*ausgenommen Sauna



36 BURGENLAND FAMILY CARD



Sebersdorf 300
8271 Bad Waltersdorf
Telefon 03333/221 44
reservierung@
hoteltherme.at
www.hoteltherme.at

BAD WALTERSDORF



H₂O HOTEL-THERME-RESORT

2 € Ermäßigung auf die Tages-Thermenkarte für Erwachsene (ab 15 Jahren)
1 € Ermäßigung auf die Tages-Thermenkarte für Kinder (5–14 Jahre)*

Eintauchen und aufatmen: Im familienfreundlichen H₂O Hotel-Therme-Resort in Bad Waltersdorf herrscht bunte Heiterkeit, umgeben von warmem Wohlfühlambiente. Die HopiHo Spielewelt mit Kinderbetreuung sowie das abwechslungsreiche Animationsprogramm machen den Thermenaufenthalt für jedes Kind zum Abenteuer.

*ausgenommen bereits reduzierte Karten und Aktionen sowie Kindereintritte (0–4 Jahre)



WIEN



Roland-Rainer-Platz 1
1150 Wien
Telefon 01/799 99 79
www.stadthalle.com



WIENER STADTHALLE – HOLIDAY ON ICE SUPERNOVA

10% Ermäßigung mit dem Kennwort „BURGENLAND“ auf Vollpreistickets ab Kategorie B für die Vorstellungen am Mittwoch, 19.30 Uhr, Donnerstag, 19 Uhr, Freitag, 17 Uhr und Samstag, 15 Uhr*

Holiday on Ice SUPERNOVA verzaubert die Besucher*innen von 18. bis 29. Jänner 2023 mit einer fantastischen Reise in eine ferne Galaxie und bietet ein unvergessliches Event-Highlight für alle Generationen.

* bis 4 Tickets ermäßigt, buchbar von 18. 8. bis inkl. 26.10., solange der Vorrat reicht, begrenztes Kontingent





KINDERTHEATER IN DEN KULTURZENTREN BURGENLAND

Vorhang auf für jede Menge lustige Theater nachmittage!

Schon bald öffnen sich wieder die Türen zu einer bunten, vielfältigen und spannenden Theaterwelt für Kinder und ihre Familien in den Kulturzentren.

Und wer sich gute Unterhaltung zur Gewohnheit machen möchte, der kommt mit dem Kindertheater-Abo voll auf seine Kosten. Eine Saison lang einen bunten Mix aus traditionellen Stücken und modernen Inszenierungen genießen – da sind Spaß und viele unvergessliche Momente garantiert!

Im Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt warten vier tolle Vorstellungen auf Euch! Unter anderem Conni – Das Zirkus-Musical oder Der kleine Drache Kokosnuss, eine detailverliebte Inszenierung, die gekonnt mit mitreißenden Kompositionen nicht nur die Kinder zu verzaubern weiß. Weiters am Programm: Die kleine Meerjungfrau und Lenny der fliegende Hund, ein amüsanter Musical.

Jede Menge Theaterspaß heißt es auch im Kulturzentrum Mattersburg. Es warten das A-cappella-Abenteuer Auf der Suche nach der

goldenen Note, das Märchen Hänsel und Gretel, der Kinderbuchklassiker Oh wie schön ist Panama oder Mira Lobes Geggis auf die Kids!

Auch im Kulturzentrum Oberschützen gibt es ganz schön viel zu sehen: Auf der Suche nach der goldenen Note, Der kleine Drache Kokosnuss oder Die kleine Meerjungfrau nach dem Märchen von Hans-Christian Andersen.

Im Kulturzentrum Güssing stehen zwei tolle Veranstaltungen am Programm. Marko Simsa ist mit seiner Kokosbuserl-Band zu Gast, außerdem der Janosch-Klassiker Oh wie schön ist Panama.

Freut euch auf eine abwechslungsreiche und sehenswerte Kindertheater-Saison.

*Bis bald beim
Theaterspaß in den
Kulturzentren!*





ARBÖ

bgl@arboe.at
www.arboe-burgenland.at

BURGENLANDWEIT

ARBÖ

GRATIS RÄDERWECHSEL*

Kostenlose Mitgliedschaft bis zum 31.12. des laufenden Jahres, Kinder sind bis zum vollendeten 19. Lebensjahr kostenlos

ARBÖ – auf der sicheren Seite.

Pannennotruf: 123

* bei Abschluss einer neuen Mitgliedschaft



Untere Hauptstraße 62
7100 Neusiedl am See
Hauptstraße 2
7132 Frauenkirchen
Gustav Degen-Gasse 4
7210 Mattersburg
office@knotzer.com
www.knotzer.com

NORD-/MITTELBURGENLAND

KNOTZER

10% Ermäßigung auf den gesamten Einkauf*

Neben einer großen Auswahl an Büchern aus verschiedensten Rubriken gibt es bei Knotzer alles rund ums Thema Papier: sei es fürs Büro, zum Schreiben oder Verschenken. Passend dazu werden viele Accessoires für besondere Anlässe oder als Mitbringsel geboten.

* ausgenommen Bücher, Schultaschen und bereits reduzierte Artikel

SHOE 4 YOU

Eisenstädter Straße 33,
Top 1.6, 2421 Kittsee
FMZ Haidäckerpark 3
7000 Eisenstadt

Tel. 00800/80 10 01 00
www.shoe4you.com

KITTSEE/EISENSTADT

SHOE4YOU

10€ Ermäßigung ab einem Einkauf von 60€*

Shoe4You bietet die neuesten Schuhtrends für die ganze Familie. Shoe4You steht für Markenschuhe in guter Qualität zum besten Preis-Leistungs-Verhältnis. Die Trendthemen Fashion, Casual und City dominieren Shoe4You und unterstreichen die Marke mit dem entsprechenden Lifestyle. Der Schuhspezialist begeistert mit einer Vielfalt an Modellen in verschiedensten Ledervarianten und mit wetterfesten Schuhen für jede Witterung für die ganze Familie.

* bis 18 Jahre, ausgenommen bereits reduzierte Artikel



Hauptstraße 66
7111 Parndorf
Telefon 02166/27 42
reservierung@steak-house.at
www.steak-house.at

PARNDORF

LADICH'S STEAK-HOUSE

THE ORIGINAL SINCE 1997

Gratis Limonade (0,25 l) für Kinder und Jugendliche zu einer Hauptspeise nach Wahl

Das Steak-House in Parndorf bietet die allerbeste Fleischqualität der Rinderrasse Black Angus, und das seit dem Jahr 1997. Hier kann man Steaks vom Feinsten genießen! Täglich ab 11 Uhr geöffnet. Durchgehend warme Küche von 11–22 Uhr.



Hauptstraße 58
7343 Neutal
Telefon 02618/24 14
info@muba-neutal.at
www.muba-neutal.at

NEUTAL

MUBA NEUTAL

Gratis Eintritt für Kinder (6–14 Jahre)

in Begleitung mindestens eines Erwachsenen

Die Besucher*innen des MUBA erwartet mit Objekten, Bildern, Texten, Filmen, Erzählungen von Zeitzeug*innen und Schaugegenständen ein abgerundetes Bild der Vergangenheit. Für Kinder und Schüler*innen aller Altersstufen wird in Workshops lebendig Wissen vermittelt.



Habsburgergasse 3/8
1010 Wien
Telefon 01/585 04 55
office@
amazing-sisi.at
www.amazing-sisi.at

WIEN

SISI'S AMAZING JOURNEY

15% Ermäßigung auf alle Tagestickets

Mit Kaiserin Sisi Wien erleben, wie selbst sie es noch nicht gesehen hat, und das bei einer geheimnisvollen virtuellen 5D-Bootsreise. Auf dieser Tour lernt man nicht nur die Bundeshauptstadt mit ihren Sehenswürdigkeiten besser kennen, sondern erlebt Sisi, wie sie in schönen Erinnerungen schwelgt und spannende Anekdoten erzählt. Als krönenden Abschluss gibt es einen atemberaubenden virtuellen Flug über die Dächer Wiens mit 360-Grad-Rundumblick.





mehr tickets

mehr unterhaltung.

WIEN-TICKET macht Wien zum Erlebnis.

365 Tage im Jahr steht bei Wien-Ticket Unterhaltung am Programm: Von Shows, Kabarett, Tanz & Ballett über Konzerte der größten Stars bis hin zu Theater, Oper und Operette. Das Ticketing-Unternehmen der Wien Holding hat garantiert die besseren Karten: www.wien-ticket.at, Tel.: 01/588 85.

www.wienholding.at



**Wien
Ticket:**

01
58885
www.wienholding.at

mehr wien zum leben.
wienholding

Ein Unternehmen der Stadt+Wien.

X CLUB



WILLKOMMEN IM CLUB.

HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT
GRATIS JBL WAVE 100TWS HEADPHONES.